

Haußmann: Land muss sich in Flughafenbahnhof-Frage bewegen

Erwartungen wecken und dann wegducken geht nicht – Zusatzvereinbarung erforderlich - Zu der Meldung, wonach die Projektpartner um Zusatzkosten beim neuen Flughafenbahnhof stritten und das Land sich weigere, für einen verbesserten Flughafenbahnhof Geld in die Hand zu nehmen, erklärte der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Jochen Haußmann:

„Hier macht es sich der grüne Verkehrsminister Hermann wieder einmal viel zu einfach. Zuerst wurde die Öffentlichkeit im Filderdialog aktiv mit eingebunden und ein verbesserter Flughafenbahnhof konzipiert. Jetzt duckt er sich weg und will, dass andere die Rechnung dafür bezahlen, was bestellt werden soll. Wenn aber etwas anderes als die bisherige Antrags-Trasse gewünscht wird, dann braucht man für diese Zusatzleistungen auch eine Zusatzfinanzierungsvereinbarung. Das läuft analog zur Rheintalbahn mit der Europatrasse Baden 21. Hier nimmt das Land auch zusätzliches Geld in die Hand. Ich fordere den Verkehrsminister auf, das Gespräch mit der Bahn zu suchen und Verhandlungen über den Flughafenbahnhof plus aufzunehmen. Dies ist schon eine Verpflichtung aus dem Filderdialog, der von Land und Bahn gemeinsam durchgeführt wurde.“